

Dr. Thomas Schäfer

geb. am 11.07.1955 in Bielefeld

AUSBILDUNG UND QUALIFIZIERUNG

- | | |
|-----------|---|
| 1971-1974 | Bodelschwingh-Gymnasium/Bethel bei Bielefeld |
| 1974 | Allgemeine Hochschulreife |
| 1974-1984 | Studium für das Lehramt, Sekundarstufe I + II in Philosophie, Mathematik und Erziehungswissenschaft an der Universität Bielefeld. Abschluss 1984 mit Erstem Staatsexamen |
| 1984-1988 | Aufbau-Studium Musik für das Lehramt, Sekundarstufe I an der Universität Bielefeld. Abschluss mit dem Erstem Staatsexamen |
| 1988-1991 | Promotions-Stipendium beim „Evangelischen Studienwerk. Haus Villigst“ für eine Promotion in Philosophie
Studienreisen nach Paris, Centre Michel Foucault |
| 1991 | Promotion zum Dr. phil. an der Fakultät für Philosophie und Geschichtswissenschaft, Universität Bielefeld
Fachprüfungen in Philosophie, Soziologie und Musik
Titel der eingereichten Promotionschrift:
„Normativität und Kritik – Michel Foucaults ‚Geschichte des Denkens‘ als philosophisches Projekt“ |
| 2014-2017 | Ausbildung zum „Systemischen Therapeuten und Berater“ bei der Gesellschaft für Systemische Therapie und Beratung, Berlin |

BERUFLICHE TÄTIGKEITEN

- 1983-1984 Wissenschaftliche Hilfskraft an der Abteilung Philosophie der Universität Bielefeld
- 1984-1988 Kursleiter an den Volkshochschulen Bielefeld, Minden, Gütersloh, Kurse in den Bereichen Musik, Philosophie, Sozialwissenschaften
- 1985-2005 Wissenschaftlicher Mentor für Philosophie an der FernUni Hagen, Studienzentren Minden, Lippstadt und Paderborn
- 1989-1999 Regelmäßige Lehraufträge an den Instituten für Philosophie und Soziologie der FU, TU und HU Berlin
- Leitung von Wochenseminaren beim „Evangelischen Studienwerk“
- 1991-2009 Lehrbeauftragter an den Fernstudienzentren der Universitäten Leipzig, Frankfurt/O. und der Humboldt-Universität/Berlin als Mentor für Philosophie, Soziologie und Erziehungswissenschaft
- Freier Mitarbeiter in den Bereichen "Wissenschaft", "Bildung" und "Kultur" bei DeutschlandRadio Kultur, Deutschlandfunk, Hessischer Rundfunk sowie DIE ZEIT, die tageszeitung, FR
- 1997-2005 Dozent für Philosophie, Soziologie, Didaktik beim „WiB e.V.“, Potsdam (Verein Weiterbildung in Brandenburg), für das Schulfach LER
- 1999-2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie, Lehrstuhl „Praktische Philosophie“, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg - Schwerpunkt: Fortbildung von Lehrkräften für das Schulfach „Ethik“
- 2005-2006 Wissenschaftliche Leitung bei der Konzeption der Weiterbildung von Ethik-LehrerInnen, Berlin (Senatsverwaltung Berlin)
- 2006-2011 Dozent in der Ethik-Lehrer-Weiterbildung Berlin
- 2006-2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für LER der Universität Potsdam für Didaktik im Schulfach LER

Beratungstätigkeit und Mitarbeit am Schulbuch „Leben leben – Ethik“, Bände 5/6, 7/8 und 9/10 beim Klett-Verlag, Leipzig

- 2007 ff Lehraufträge in den Bereichen „Philosophie“ und „Ethik“ an den Instituten für Philosophie und LER, Universität Potsdam
- Lehraufträge für „Ethik der Sozialen Arbeit“ und „Propädeutik“ an der Alice-Salomon-Hochschule, Berlin
- Kurse in den Klassenstufen 1-7 an der „Freien Montessorischule Berlin-Köpenick“ in den Bereichen Musik, Ethik und Sport
- 2008 ff Philosophische Supervision und Beratung an der „Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Stralsund und den Sana Kliniken, Sommerfeld
- Philosophische Praxis - Lebensberatung
- 2010-2016 Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Philosophie, Ethik und Fachdidaktik am Institut für LER, Universität Potsdam (mit Unterbrechungen)
- 2015-2018 Gastdozentur/Gastprofessur an der Alice Salomon Hochschule, Berlin für die Bereiche Ethik, Projekte und Propädeutik